



13. November 2013

Postulat

Fraktion Grüne

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die in den kommenden Jahren zu erstellenden ZM-Pavillons jeweils so platziert werden können, dass weder Freihaltezonen noch die von den Schülerinnen und Schülern genutzten Freiflächen auf den Schularealen beeinträchtigt werden.

Begründung:

In den nächsten Jahren kommt die Stadt um die Bereitstellung von zusätzlichem Schulraum in der Form von ZM-Pavillons nicht herum. Mit dem Rahmenkredit von 55 Millionen Franken zur Beschaffung und Installation von Schulraumpavillons verzichtet der Gemeinderat bis auf Weiteres darauf, über jeden neuen ZM-Pavillon einzeln zu befinden. Umso wichtiger ist es, dass der Stadtrat einige Regeln definiert, die bei der Erstellung dieser Pavillons grundsätzlich zu gelten haben.

ZM-Pavillons brauchen Platz, und entsprechend geht mit jedem aufgestellten Pavillon Platz für einen anderen Zweck verloren. Ebenso wichtig wie der Schulraum ist für die Schülerinnen und Schüler aber der Freiraum auf ihren Schularealen. Dieser muss trotz zusätzlicher Pavillons in seiner Grösse und Qualität erhalten bleiben. Die Pavillons sind deshalb so zu platzieren, dass zunächst an dem für andere Zwecke genutzten Platz Abstriche gemacht werden – primär bei auf dem Schulareal befindlichen Parkplätzen.

Antrag auf Behandlung mit GR–Nr. 2013/214